

The Singer Manufacturing Co., New-York

Neueste Erfindung.

The Singer Manufacturing Co., welche auf dem Gebiete der Nähmaschinen-Industrie von jeder das Hervorragende leistete und deren System für Familien- und für Handwerker-Nähmaschinen vom Publikum als das Beste anerkannt und deshalb von fast allen Fabrikanten als das müherühmteste adoptirt und nachgemacht worden ist, hat wiederum ein



vollständig neues Nähmaschinen-System
erfunden, das sich durch seine Vorzüge von allen bis jetzt bekannten Systemen gänzlich unterscheidet.
Die in Amerika, Deutschland (D. R.-P. 3895, 11392, 13705), England, Frankreich, sowie in allen übrigen Ländern Europas patentirte

Ringschiffchen Nähmaschine

mit oszillirendem Schiffchen, arbeitet ohne Kamräder; das Schiffchen, von gänzlich neuer Construction, wird nie herausgenommen und ist keiner Abnutzung unterworfen, ebensowenig wie die übrigen Haupttheile und Welle, die sämmtlich auf nachstellbaren Stahlschneiden laufen und deshalb der Maschine nicht nur eine unbegrenzte Dauer, sondern auch einen so leichten und geräuschlosen Gang verleihen, wie solcher bisher bei Nähmaschinen nicht erreicht ist.
Die Schiffchenpule nimmt doppelt so viel Faden auf, wie die gewöhnlichen Spulen, und der Fadenhebel arbeitet ohne Feder, wodurch der Anzug des Fadens in der denkbar gleichmäßigen Weise erfolgt und in Wäse wie in Tuch oder Leder ohne Wechselung der Spannung ein so schöner und elastischer Stoff herbeigeführt werden kann.

Dieses neue Nähmaschinen-System ist ein Meistwerk der Erfindung wie der Mechanik und giebt auf's Neue den Beweis, wie die Singer Co. stets befreit ist, nur das Beste zu leisten, unbekümmert um die Anfeindungen Anderer, die nie eine eigene Maschine erfunden und nur unbedeutende und nebensächliche Veränderungen als Verbesserungen hinzustellen, in der Hauptsache aber fremde Erfindungen ausnützen und trotzdem dieselben herabzusetzen suchen, wo sie können.

G. Neidlinger, Halle a. S., Leipzigerstrasse 103.

Fischverkauf,

Einem geehrten Publikum zur Anzeige, daß ich von morgen Montag auch alle Tage von früh bis Mittag mit allen Sorten Fischen auf meinem Stande, Markt vor dem Rathshaus, halte.

Karpfen à Pfd. 85-90 & sowie alle andern Sorten zu den billigsten Preisen. **Wilhelm Hoffmann.**

Morgen Montag **frischen Seedorsch.**
Wilhelm Hoffmann.

Frische Pfannkuchen

à Stück 5 &, gefüllte, wieder täglich frisch, sowie Kartoffelkuchen, festen und lockern.

Brot, 2. Sorte,
groß u. schön, 7 Stück 1 $\frac{1}{2}$, 3 $\frac{1}{2}$ Stück $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.
A. Winter, gr. Märkerstr. 17.

Nächsten Dienstag u. Mittwoch stehen große und kleine **Thüringer Landschweine**

(halbengl. Race) zum Verkauf in Gasthof zur goldenen Hofe, Halle.
Fr. Buch, Viehhändler, Altleben a/S.

Ein Pianoforte für Anfänger, 60 $\frac{1}{2}$, ein zweierhändiges Klavier billig zu verkaufen. **Wörlichwinger 2, I.**

Ein noch sehr gutes Piano ist zu verkaufen. **Harz 11, p.**

3000 Selters- und Bierflaschen (grüne Glasflaschen) sind billig zu verkaufen. Offerten unter A. B. 7612 an **J. Barck & Co.** erbeten.

Ein Bierapparat, fast neu, ist wegen Aufgabe des Gesch. zu verk. Henrietenstr. 3.

$\frac{1}{2}$ Dg. birtene, polierte Kofferstühle, eine transportable Grube, ein Kleiderständer, ein Schemel, fast neu, mit 4 Regalen, rußbaumartig lackirt, zu verkaufen. Henrietenstraße 3.

Sophas, Matrasen und Bettst. empf. billigt **Fink, Pappe, gr. Klausstr. 8.**

Ein neues Sopha verkauft billig. **Harz 11, p.**

Neue und gebrauchte Möbel aller Art verkauft billig. **Brunnswarte 6.**

Zwergobst, wurzelechte Rosen und Ziergehölz verkauft **Villa „Ludwig etc.“** (Wörlichwingerstraße 30).

Eine gebrauchte aber noch gut erhaltene **Fördermaschine,**

direkt wirkend, einstückig oder Zwilling, 9 bis 12 Zoll Cylinders-Durchmesser, $\frac{1}{2}$ bis $\frac{3}{4}$ schräge Seitennormen, wird zu kaufen gesucht und sind Franco-Offerten unter Chiffre F. J. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Destillationsgeschäft

mit Nebenbranchen per 1. Januar 82 zu pachten gesucht. Offerten unter D. X. 723 an Haasenstein & Vogler in Halle a/S.

Pianino,

gut erhalten, f. zu kaufen; Off. unt. E. 99 an die Exped. d. Bl.

1 Kl. eiern. Kochtopf gef. Wilhelmstr. 9, III. Mehreres gebrauchtes, noch gut erhaltenes Schlosserhandwerkzeug, auch Bohrmaschine, wird zu kaufen gesucht. **Hallgasse 8, am Markt.**

gr. Ulrichstraße **R. Brömme,** gr. Ulrichstraße Nr. 48. Uhrmacher, empfiehlt sein reichhaltiges Lager

echter Schweizer Taschenuhren in Gold und Silber, Regulatoren und Schwarzwälder Wanduhren zu billigen aber festen Preisen.

Reparaturen aller Arten Uhren, sowie an Kunstwerken werden sauber und billigst ausgeführt.

Die Conditorei von W. Rothnick, Rannischestr. 7, empfiehlt täglich frische Pfannkuchen, Spritzkuchen und Storchener. Bestellungen aller Art Torten, Kuchen, gefrorene Sahnenberge, Eis etc. werden gut u. sauber ausgeführt.

Die beliebte Schlesiße Gebirgs-Kernbutter ist wieder angekommen. **Bäckergasse Nr. 7.**

Halle a/S., **Circus Herzog,** Merseburgerstr. Heute Sonntag den 30. Oktober 1881 zwei große Vorstellungen, erste 4 Uhr, zweite 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Die Nachmittags-Vorstellung ist ganz besonders für die Bewohner der Umgegend arrangirt und mit einem eben so reichhaltigen als prachtvollen Programm ausgestattet wie die Abend-Vorstellung. In beiden Vorstellungen Aufführung des großartigen Original-Ausstattungsstückes **Lucifer's Hochzeit** oder **Ein Fest in der Hölle.** Auftreten des weltlichen Original-Schlangenmännchens **Mr. Thelsey Knösig.** Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Außerdem noch: Auftreten der berühmten Wiener Damentaple unter Leitung des Herrn **Alman** ohne jede Konkurrenz. **Clown Pool** als Gastmateur, das Verschwinden einer Dame **soirée equestre,** zum Benefiz der beliebigen Parforce-Reiterin **Fr. Therese Stark,** mit den großartigsten Pöden des Repertoires, die in einem Circus nur aufgeführt werden können.

Zur gef. Beachtung! Bezugnehmend auf obiges Benefiz erlaube ich mir ein hochgeehrtes Publikum, alle meine Freunde und Gönner zu recht zahlreichem Besuch ergebenst einzuladen. **Hochachtungsvoll Die Benefiziantin.**

Kaiser-Wilhelms-Halle. Heute Sonntag den 30. Oktober **Grosser Ball.** Anfang 7 Uhr Abends. Nachm. Tanzkränzchen. Entrée à Person 30 Pf.

Restaurant zur Terrasse. Heute Sonntag **Grosser Gesellschaftsabend.** Hierzu ladet ergebenst ein **A. Brandt.**

Freyberg's Garten. Sonntag den 30. d. von Nachmittag 4 Uhr an **Ballmusik.**

Müller's Belle vue. Heute Sonntag den 30. Oktober **Tanz-Kränzchen.** Von Abends 7 Uhr an **Großer Ball mit freier Nacht.** **F. Müller.**

Mahler's Restauration. Heute Sonntag **Tanz-Kränzchen.** 11. Große Ulrichstraße 11. **Geht Berliner Weißbier. Lagerbier vom Faß.**

Harz 48. Moritzburg. Harz 48. Heute von 4 Uhr an **Grosser Ball.** Deagl. von 4 Uhr an Gähnden = Aussteigen. **Regelbahn, pro Abend 1 A 50 $\frac{1}{2}$, bringe in empf. Erinnerung. A. Moritz.**

Vermischte Anzeigen.

Patentbesorgungen etc. durch **Otto Sack** Civil-Ingenieur u. Patentanwalt in Halle, Plagwitz-Lothowitz, unter Zusicherung gewissenhafter Ausübung zu günstigen Bedingungen u. mässigen Procenten. Beste Referenzen bez. erfolgreicher Verwertung von Patenten.

Rath in Rechts- und Verwaltungssachen unter Anfertigung der betr. Schriftsätze ertheilt, **Güter- und Kapitalgeschäfte** vermittelt. **A. Blejer, Schmeerstr. 20, I.**

Thüring.-Sächs. Gesichtsz. u. Alterthums-Verein. Monatsversammlung Dienstag, den 1. Novbr. 8 Uhr Abends auf dem „Bärgberge.“ Vortrag des Hrn. Prof. Dr. Dpel: „Der Ruinenhof in Weitzenfels 1680 bis 1746.“

Das Präsidium.

Stadt-Theater. Sonntag den 30. Oktober 1881. 26. Vorstellung im I. Abonnement.

Neu einstudirt: **Kean,** oder: **Leidenschaft und Genie.**

Schauspiel in 5 Akten nach dem Französischen von K. Schneider.

Montag den 31. Oktober 1881. 27. Vorstellung im I. Abonnement. **Zum 3. Male:**

Der Compagnon. Lustspiel in 4 Akten von Adolph Müllr. **Dienstag: Grössenwahn.**

Neues Theater. Sonntag den 30. Oktober **Grosses Abend-Concert** von d. Capelle des Stadtmusikdir. **W. Halle.** Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée 30 $\frac{1}{2}$.

Kaiser-Wilhelms-Halle. Der Ball der Schuhmachergesellen findet Montag den 31. d. Mts. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr statt, wozu ergebenst einladet **Der Altgenosse.**

Stadt Berlin, Leipzigerstraße 47. **Wittwoch** den 2. Novbr. **Schlachtfest** **Nesse.**

Fr. Kohl's Restaurant. Dienstag **Schlachtfest.** Früh 9 Uhr Weißfleisch.

Restaurant Hoffmann. Mein Vereinszimmer mit Instrument ist noch für 2 Tage zu vergeben.

Verein der Krieger v. 1866 ab. Dienstag den 1. November Abends 8 Uhr **Generalversammlung** im „Fürstent.“ **Der Vorstand.**

Kräftiger Wittgastlich in anst. Familie **Henrietenstraße 3.** **Zum**

„Daheim“.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit des § 21 der Städte-Ordnung muß in diesem Jahre eine Wahl zur regelmäßigen Ergänzung der Stadtverordneten-Versammlung vorgenommen werden, aus welcher folgende Herren scheiden:

- I. Abtheilung. Justizrath Götzna. Geh. Reg.-Rath Knoblauch. Sanitätsrath Dr. Hillmann. Rentier Werner. Fabrikbesitzer Döbne.

II. Abtheilung.

- Rentier Keil. Dr. phil. Müller. Real-Schuldirektor Dr. Schröder. Kaufmann Colla. Kaufmann Altkardt.

III. Abtheilung.

- Wollwaarenhändler Sempf. Kaufmann Weinack. Stärkefabrikant Luge. Oberpostassistent Cassie. Fabrikant Görlich.

Es sind vor Ablauf ihrer Wahlperiode aus der Stadtverordneten-Versammlung folgende Herren ausgeschieden und zwar

aus der I. Abtheilung

Bankier Stecker, Kommerzienrath Niebeck, Justizrath von Rabede, Kaufmann Haenert;

aus der III. Abtheilung

Kaufmann Reineke,

für welche eine Ersatzwahl auf die bis Ende des Jahres 1885 laufende Wahlperiode vorzunehmen ist.

In diesen Wahlen haben wir die nachstehenden Termine anberaunt, und laden die Wahlberechtigten hierdurch ein im Sitzungssaale der Stadtverordneten zu erscheinen und ihre Stimmen abzugeben und zwar:

A. Für die Ergänzungswahlen.

- 1. Die Wahlberechtigten der III. Abtheilung: a) des 1. Bezirks am Mittwoch den 16. November Vorm. 11—1 Uhr. b) " 2. " Donnerstag den 17. November Vorm. 11—1 Uhr. c) " 3. " Freitag " 18. " " 11—1 " d) " 4. " Sonnabend " 19. " " 11—1 " e) " 5. " Montag " 21. " " 11—1 "
- 2. Die Wahlberechtigten der II. Abtheilung: am Dienstag den 22. November cr. Vorm. 8—1 Uhr.
- 3. Die Wahlberechtigten der I. Abtheilung: am Mittwoch den 23. November cr. Vorm. 10—1 Uhr.

B. Für die Ersatzwahl.

- 1. Die Wahlberechtigten der III. Abtheilung des 4. Bezirks: am Donnerstag den 24. November cr. Vorm. 11—1 Uhr.
- 2. Die Wahlberechtigten der I. Abtheilung: am Freitag den 25. November cr. Vorm. 10—1 Uhr.

Jedem Wahlberechtigten wird noch eine besondere Einladung zugestellt werden, welche zur Wahl mitzubringen ist.

Schließlich machen wir noch darauf aufmerksam, daß, da die Wählerliste den gesetzlichen Bestimmungen gemäß bereits im Juli d. J. aufgestellt beziehentlich berichtigt ist, auf inswischen eingetretene Wohnungsveränderungen keine Rücksicht genommen werden konnte. Es kann deshalb ein jeder zur dritten Abtheilung gehörige Wähler aus nur in dem Bezirke zur Wahl zugelassen werden, in welchem er sich nach Anweisung der ihm besonders zugehenden Einladung in der Wählerliste angeführt befindet. Die Wähler dieser Abtheilung machen wir außerdem noch auf unsere Bekanntmachung von heutigen Tage betreffend die Eintheilung der Stadt in fünf Wahlbezirke der dritten Abtheilung aufmerksam. Halle a/S., den 28. Oktober 1881. Der Magistrat.

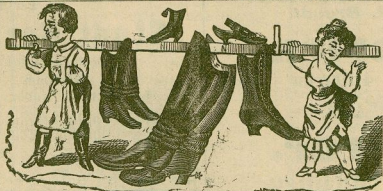
Bekanntmachung.

Sonntag den 30. d. Mts. wird von 12 Uhr Mittags bis 6 Uhr Abends die Reinigung des unteren Reservoirs in der Thurmstraße vorgenommen werden.

Nach Entleerung des Reservoirs wird direct nach der Stadt gepumpt, die Wasserzuführung also nicht unterbrochen werden, sondern nur ein geringerer Wasserdruck stattfinden. Halle a/S., den 25. Oktober 1881. Die Wasserwerks-Verwaltung.

Das rühmlichst bekannte echte Ringelhardt-Glöckner'sche Pflaster,

mit Stempel **(M. RINGELHARDT)** und der Schutzmarke auf den Schachteln ist zu beziehen à 25 und 50 A. aus den bekannten Apotheken. Zeugnisse liegen daselbst aus. Obige Schutzmarke schützt vor jeder Nachahmung.



R. Ranzenhofer, Poststraße 9, Münchengerätzer Schuhfabrik.

Reichste Auswahl aller Arten

Schuhe, Stiefeln und Stiefeletten

für Herren, Damen und Kinder bei dauerhaftester Arbeit wie immer zu den billigsten Preisen.

Wiener Promenaden-Schuhe, elegant und gut sitzend, stets das Neueste.

NB. Reparaturen werden schnell und pünktlich besorgt.

Stenographischer Verein „Stoßzeana“ zu Halle a/S.

Der unterzeichnete Vorstand beabsichtigt im Laufe der nächsten Woche einen Unterrichts-Cursus in der Stenographie „nach Stoßze“ zu eröffnen. Dauer 12 Stunden. Honorar 3 A für Vereinszwede. Gest. Anmeldungen bitten in unserm Vereinslokale „Hôtel garni zur Tulpe“ niederzulegen.

Expedition im Wasserhaus. — Buchdruckerei des Wasserhauses.

Bekanntmachung.

Die Herbst-Kontrollversammlungen im Bezirke des unterzeichneten Landwehr-Bataillons finden für das Jahr 1881 zu den nachstehend angegebenen Zeiten statt:

1. Kompagnie.

Kontrollplatz **Cönnern**: Am 8. November c. Vormittags 10 Uhr für sämtliche Jahrgänge der Reserve, sowie die zur Disposition der Ersatz-Beherden entlassenen Mannschaften und der zum Landsturm ausschließenden Wehrleute.

Kontrollplatz **Mersitz**:

Am 8. November c. Nachmittags 2 Uhr desgl.

2. Kompagnie.

Kontrollplatz **Amendorf** — Gaubich's Restaurant: Am 2. November c. Vormittags 11 Uhr für sämtliche Jahrgänge der Reserve, sowie die zur Disposition der Ersatz-Beherden entlassenen Mannschaften und der zum Landsturm ausschließenden Wehrleute.

Kontrollplatz **Niemberg** — am Bahnhof:

Am 2. November c. Nachmittags 3 Uhr desgl.

Kontrollplatz **Gießhüsenstein** — Gasthof zum Mohr:

Am 3. November c. Vormittags 8 Uhr die zum Landsturm ausschließenden Wehrleute. 9 „ die Jahrgänge 1874 und 1875. 10 „ 1876 bis 1881, sowie die zur Disposition der Ersatz-Beherden entlassenen Mannschaften.

Kontrollplatz **Gröbers** — im Gasthof:

Am 3. November c. Nachmittags 3 Uhr für sämtliche Jahrgänge der Reserve, sowie die zur Disposition der Ersatz-Beherden entlassenen Mannschaften und der zum Landsturm ausschließenden Wehrleute.

Kontrollplatz **Ballwoig** — Gasthof zur grünen Birke:

Am 4. November c. Vormittags 10 Uhr desgl.

3. Kompagnie.

Kontrollplatz **Halle a/S.** — Hof der Moritzburg am Paradeplatze: (Sämmtliche Infanteristen mit Ausschluß aller preussischen Gardisten und außer solchen Leuten, welche als Hülfsmacher, Gehilfen und Krankenwärter ausgebildet zur Entlassung gekommen sind.)

Am 2. November c. Vormittags 8 Uhr die Jahrgänge 1867 und 1875. 10 „ 1876 und 1877. 12 „ 1878, 1879, 1880 und 1881 sowie die zur Disposition der Ersatz-Beherden entlassenen Mannschaften der Provinzial-Infanterie.

6. Kompagnie.

Kontrollplatz **Halle a/S.** — Hof der Moritzburg am Paradeplatze: Sämmtliche preussische Gardisten und alle diejenigen Mannschaften, welche nicht bei der Linien-Infanterie gebildet haben, sowie die als Hülfsmacher, Gehilfen und Krankenwärter ausgebildet zur Entlassung gekommen sind.)

Am 4. November c. Vormittags 8 Uhr die Jahrgänge 1879, 1877 und 1867 resp. alle zum Landsturm ausschließenden Mannschaften. 10 „ die Jahrgänge 1881, 1880, 1878, 1876. 12 „ 1875, 1874 und die zur Disposition der Ersatz-Beherden entlassenen Mannschaften der Spezial-Regimenter.

Zu diesen Kontroll-Versammlungen haben sämtliche im Bezirke sich aufhaltende Offiziere, Aerges, oberen Militärbeamte und Mannschaften im reiferwerblichen Dienstalter des Landheeres und der Marine und die zum Landsturm ausschließenden Mannschaften der Landwehr und Seeweer I. Klasse zu erscheinen, was hierdurch mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird, daß besondere Ordres nicht auszugeben werden, die Betreffenden vielmehr in Folge dieser Bekanntmachung zum Erscheinen verpflichtet sind und das unentschuldigste Ausbleiben die gesetzliche Strafe nach sich zieht. Halle, den 26. September 1881.

Königl. Bezirks-Kommando des 2. Bataillons (Halle) 2. Magdeburgischen Landwehr-Regiments Nr. 27.

Wir übernehmen die Besorgung des An- und Verkaufs börsenmäßiger Wertpapiere zum officiellen Tages-Cours der Berliner Börse, die Ausführung von Börsen-Beizeugungen zu coulantesten Coursern. Für vorstehende, wie für alle sonstigen bankgeschäftlichen Umsätze berechnen wir ein Zehntel Prozent Provision.

Wir gewähren Darlehen auf courante börsenmäßige Wertpapiere nach Vereinbarung zu 4 1/2 — 6 % Zinsen per annum. Wir verwalten für Baar-Einzahlungen, rückzahlbar ohne vorherige Kündigung . . . 2 Proc. bei 24tägiger Kündigung . . . 2 1/2 „ bei 14 „ . . . 3 „ bei 6wöchentl. „ . . . 3 1/2 „ bei 3monat. „ . . . 3 3/4 „ bei 6 „ . . . 4 „ bei 12 „ . . . 4 1/2 „

Zinsen per Jahr, frei von allen Spezen.

Einzahlungen von mindestens 100 Mark werden an unserer Cassa täglich Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr angenommen und vom folgenden Werktage an verzinst; gegen die per Post überbrachten Beträge wird Bescheinigung unter Anrechnung des Portos postwendend übersandt.

Unsere Wechsel-Stube ist angewiesen, über das Verloossein von Effekten sowie über die Anlage in börsenmäßigen Papieren eingehenden Bescheid zu erteilen. Auf briefliche Anfragen von Außerhalb, welchen Frantatur beizulegen ist, giebt unser Informations-Bureau entsprechende schriftliche Auskünfte. — Berechnungen für beratende Auskunfts-Begehörungen finden nicht statt. — Den Kunden unserer Bank wird die Kontrolle der Verloosung, die Einholung neuer Couponsbogen, sowie die Einziehung von Zins-Coupons, Dividenden und ausgelooteten Schecks, soweit letztere hier oder an größeren Bankplätzen zahlbar, kostenfrei besorgt. — Die Realisirung in fremder Mänze positiver Coupons erfolgt zum Börsen-Course und zwar beizugabe der meisten dieser Gattungen auch schon vor Verfall.

Berlin, Juni 1881.

Die Direction der Vereinsbank.

Größte Auswahl in Sorten. Hochstämmige Rosen. Auerkannt gute Waare.

Desgl. halbhochstämmige und niedrige Rosen, wilde und edle Weintrauben, Cedern, Lebensbäume etc. etc. empfiehlt billigt die Gärtnerei von C. Brauer, Feldstr. 13.